

**Organisationstreffen (128. RTG)
als Online Treffen organisiert**
4. Mai 2021, 16:30 – 19 Uhr,
als Online Konferenz organisiert

Moderation: Martin Diendorfer

Protokoll: Ulli Sambor und Klaus Sambor

TeilnehmerInnen: Beppo (Linz), Martin Diendorfer, Paul Ettl, Rudolf Kulovic, Roswitha Minardi, Klaus Sambor, Ulli Sambor, Wolfgang Sigut, Heinz Swoboda, Alexander Zirkelbach

Entschuldigt: Gilsa Hausegger, Karl-Heinz Hinrichs, Ilse Kleinschuster, Franz Linsbauer, Petra Payer, Alexander Stredack

0. Einstiegsrunde: Um nicht zuviel Zeit zu verlieren, wurde die Einstiegsrunde dieses Mal sehr kurz gehalten.

a) Nächster Termin **129. RTG** : In der Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen am 30. April 2021 wurde vorgeschlagen, dass wir nach dem 128. RTG am 4. Mai 2021, in Zukunft in 3-wöchigem Abstand unsere Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen gleich beim gleichen Termin den RTG (Synergieeffekt nützen) durchführen sollten. Konkreter Vorschlag für den RTG :

28. Mai 2021 (16 – 19 Uhr):

161. Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen: 16:00 – 16:40 Uhr (40 min)

ALLGEMEIN – 1.Teil: 16:40 – 17:20 (40 min)

PAUSE: 17:20 – 17:35 Uhr (15 min)

ALLGEMEIN – 2.Teil: 17:35 – 18:15 (40 min)

129. RTG (speziell): 18:15 – 18:55 (40 min)

Nach Diskussion wurde dem versuchsweise zugestimmt.

Der LINK zum Beitreten wird mit der Einladung versendet werden.

b) Fragen zum Protokoll der **127. RTG** (30. März 2021) Online Konferenz:
Keine Einwände.

1. ÖSTERREICH

1.0 Bericht des Koordinationsteams über das BGE Volksbegehren

Roswitha Minardi berichtete über den „Virtuellen Flashmop“ der für den 1. Mai 2021 und den 9. Mai 2021 vom Koordinationsteam organisiert und durchgeführt worden ist. Die Reaktionen der Politiker vielen unterschiedlich aus, doch wurde durch diese Aktion das BGE wieder Aufmerksamkeit gegeben und auch Medien haben darüber berichtet. Eine komplette Auswertung wird

vorbereitet und „Verbesserungsvorschläge“ für eine eventuell später zu wiederholende Aktion werden diskutiert werden.

Paul Ettl wies darauf hin, dass in Kürze ein Gewinnspiel beginnen wird, um das BGE-Volksbegehren bekannter zu machen. Eine Woche vor der Eintragungswoche für das BGE-Volksbegehren wird in einer Schlussrunde der Hauptpreis vergeben. Näheres wird er beim nächsten Treffen einbringen.

1.1 „BGE Österreich“ (Start war 21.03.2021)

Alexander Zirkelbach zeigte sehr schön ausführlich in einem 7-Minuten Video das Konzept. Anschließend wurde darüber intensiv diskutiert. Einige Stichworte aus der Diskussion:

- Sein Konzept zeigt interessante Aspekte auf und bereichert die bereits vorliegenden Konzepte beim RTG um ein Weiteres.
- Die Gefahr besteht aber, dass neben dem bereits laufenden BGE-Volksbegehren, der Europäischen BürgerInnen-Initiative, nun noch eine zusätzliche Variante einer „Parlamentarischen BürgerInnen-Initiative“ zum BGE gestartet worden ist, und die Leute verwirrt werden könnten.
- Zusätzliche Bewusstseinsbildung wird durch dieses Modell und Buch zur Thematik BGE in der Öffentlichkeit erzeugt, und nun auch eine zusätzliche (neben den verschiedenen bereits vorliegenden) Finanzierungsüberlegung vorgestellt.
- Der Vorschlag ist zu begrüßen und es soll niemand ausgeschlossen werden, der sich aktiv einbringen will.
- Es ist nicht Aufgabe des RTG, sich auf ein Modell zu einigen; Vielfalt – großartig
- Der RTG gibt nicht vor, was unterstützt werden soll, nachdem klar ist, dass die 4 Kriterien vorliegen müssen, damit es beim RTG diskutiert wird.
- Eine generelle Unterstützung des RTG kann nicht erfolgen, (wie auch nicht bei einem der anderen Vorschläge). Es bleibt jedem überlassen, welche der Vorschläge er persönlich unterstützt.

2.2 Aktueller Stand der Unterstützungserklärungen (27.03.2021: 63.574)

2.3 Veranstaltungen / Aktivitäten / Schwerpunktsetzungen

a) bereits im April 2021 durchgeführt:

06. April 2021: BGE Vortrag in VHS Alsergrund (Martin Diendorfer)

09. - 11. April 2021: WeFair Wien

12. April 2021: BGE-Stammtisch in Linz

15. April 2021: Ringvorlesung (Claudia Comelen und Margit Appel)

16. April 2021: Workshop „Mein-Dein-Unser Grundeinkommen“

VHS 1090 Wien: Termine (BGE-Finanzierungsmodelle) sind online
<https://www.vhs.at/de/s?q=grundeinkommen>

22. April 2021: Ringvorlesung (F. Schneider, E. Dreer, F. Wakolbiger)

29. April 2021: Ringvorlesung (Berhard Neumärker)

30. April 2021: 160. Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen Treffen

(siehe Protokoll in **Att. 0**) u. 2x BGE Symbol Attac

b) geplant (Viele Veranstaltungen wurden abgesagt bzw. verschoben)

01. Mai 2021: 1. Mai 2021 – Tag des Einkommens? (Österreich)

04. Mai 2021: 128. RTG

05. Mai 2021: Democracy international, Conference on the future of Europe (Klaus und Ulli Sambor nehmen teil)

06. Mai 2021: VHS Linz „Vortrag zum Linzer Modell“

06. Mai 2021: European Citizens Assemblies at the center of the future of Europe (Klaus und Ulli Sambor nehmen teil)

09. Mai 2021 – ECI-Sign-Day (Europa)

<https://futureu.europa.eu/processes/Economy/f/10/proposals/1556?locale=de>

10. Mai 2021: BGE-Stammtisch in Linz

11. Mai 2021: Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt

11. Mai 2021: Attac Regionalgruppe Mödling & Umgebung

17. Mai 2021: BGE-Stammtisch in Steyr

10. Mai 2021: BGE-Stammtisch in Linz

19. Mai 2021: Ringvorlesung (Podiumsdiskussion)

24. Mai 2021: BGE-Stammtisch in Wels

25. Mai 2021: Think -Tank mit Frau Uni. Prof. Barbara Prainsack

1.4 Planung für die 14. Internationale Woche des Grundeinkommens (20.-26. 09. 2021)

a) SLOGAN: Heinz Swoboda erläutert, dass nach einer weltweiten Abstimmung für die 14. Internationale Woche des Grundeinkommens der Slogan gewählt wurde, aber für Europa (Übersetzung für deutschsprachige Länder) „Eine Million fürs BGE“

b) Ablaufplanung (Ad-hoc-Gruppe festlegen)

Heinz Swoboda hat bereits ein Schema ausgearbeitet, in das die bereits fixen Veranstaltungen eingetragen werden können.

<https://pro-grundeinkommen.at/WdGE/2021/Anmeldung>

Dabei soll für den für den Druck vorgesehenen Text nur eine Kurzbeschreibung erfolgen (ca. 150 Zeichen).

Redaktionsschluss für den WdGE-Folder ist der 13. Aug. 2021. Es werden 10.000 Stück gedruckt werden. Das Layout soll beim nächsten Treffen festgelegt werden. Wenn sich niemand anderer meldet, würde Wolfgang Sigut die WdGE-Folder-Fertigstellung und den Druck wie im Vorjahr durchführen.

In einer auch geplanten Online-Ausgabe nach dem Redaktionsschluss können auch längere Texte eingegeben werden.

Ein ENTWURF für ein Anschreiben an die ca. 70 Personen/Organisationen, die bisher schon für die Internationale Wochen des Grundeinkommens tätig waren, wird bis zum 129. RTG vorliegen (Ad-hoc-Gruppe wie im Vorjahr: Heinz Swoboda, Ilse Kleinschuster, Ulli Sambor, Klaus Sambor). Wer in der Ad-hoc-Gruppe zusätzlich mitmachen möchte, bitte dies an Klaus Sambor

(klaus.sambor@aon.at) melden (z.B. für eine schöne graphische Gestaltung).

1.5 Vorschlag für Mai 2021 **RTG Newsletter?** (TOPkt. verschoben)

1.6 EVAL (TOPkt. verschoben)

Festlegung der Vertreterin oder des Vertreters des RTG beim Bündnis-Komitee.

2. EUROPA

EU Social Pillar Action Plan (UBIE Memorandum - May 2021), siehe „Att. 2021.May“

2.1. Bericht **ECI Start Unconditional Basic Incomes throughout the EU** (TOPkt. verschoben)

a) Aktueller Stand der Unterschriften in allen 27 Ländern der EU

b) Europaweite Verlosung (Gewinnspiel): aktueller Stand

c) Zusammenarbeit mit EUMANS

d) Kurzbericht über die **UBIE General Assembly** (20. / 21. März 2021)

e) Antworten österreichischer MEPs bezüglich Unterstützung unserer ECI

f) Fragebogen (siehe **Att. 3 + Att. HEUTE**)

3. WELT

(TOPkt. verschoben)

3.1 Basic Income Earth Network (BIEN) Kongress (18. – 21. Aug. 2021)

3.2 Weltweite Diskussion zur Einführung des BGE (SDGs und UBI)

4. Sonstiges

a) Finanzieller Überblick („vorher“ die Bitte um Einzahlungen mit dem Verwendungszweck **RTG Spende**: Förderverein des Netzwerkes Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt Kontonummer: 05710824845, BLZ: 14.000 (BAWAG) IBAN: AT31 1400 0057 1082 4845 BIC BAWAATWW) Siehe **Att. 1.**

b) Initiative Zivilgesellschaft (Kurzbericht vom **22. April 2021**) (TOPkt. verschoben)

c) Konsultative (TOPkt. verschoben)

d) 99 Thesen: Von Heinz Swoboda kam die Anregung eines anonymen Autors, der 99 Thesen zum Bedingungslosen Grundeinkommen dafür und - wenn gewünscht - ebensoviele Thesen dagegen, aufgestellt hat. Ein Buch ohne Autor und ohne Copyright. Ein

Buch, das dem gehört, der es liest und - bei Bedarf – verändert.

e) Buch "kritik der linken kritik am grundeinkommen" (von Karl Reitter)

f) Buch "Wie wollen wir (über-) L E B E N im 21. Jahrhundert?" (von Karl F. Traxler)

g) „Sozialhilfe neu“ in der Steiermark: Viele von Kürzungen betroffen!

KPÖ liefert konkrete Beispiele

(TOPkt. verschoben)

5. Abschlussrunde

Allgemein: Zufrieden, aber zu viele Tagesordnungspunkte und zu wenig TeilnehmerInnen